#### Die Information umfaßt:

- 1. Allgemeines
- 2. Äußerliche Unterschiede
- 2.1. Allgemein
- 2.2. Zahntrommeln
- 2.3. Objektivträger
- 2.4. Spulenarme
- 2.5. Schalteinsatz, Lampenhaus
- 2.6. Projektorgehäuse, Unterteil
- 3. Unterschiede im inneren Geräteaufbau
- 3.1. Projektorgehäuse und Getriebe
- 3.2. Objektivträger
- 3.3. Motoraggregat
- 3.4. Projektorunterteil
- 3.5. Schalteinsatz
- 3.6. Lampenhausschutzkappe
- 3.7. Spulenarme
- 3.8. Projektorrückwand
- 3.9. Spiegel-Kondensor-Halter
- 4. Unterschiede in der Bedienung
- 4.1. Filmlauf
- 4.2. Sichtbarer Rücklauf
- 4.3. Umspulen

#### 1. Allgemeines

Der Projektor "2000" wurde zur Photokina 1963 in veränderter Ausführung vorgestellt und seit dem in dieser Ausführung geliefert.

Unter Beibehaltung des bewährten Baukastenprinzips, das einen nachträglichen Ausbau des Projektors zum gewünschten Tonprojektormodell ermöglicht, wurden verschiedene Verbesserungen durchgeführt, die sich besonders auf das verringerte Gewicht, einen übersichtlicheren inneren Aufbau zur Erleichterung der Wartung und wartungsarmen Betrieb durch Selbstschmierung auswirken Außerdem ist die Bedienungsart Rückwärtsprojektion zur Bild-Tonkontrolle

bei Vertonungsarbeiten

neu hinzugekommen.

(c) by Siemens

(c) by Siemens

Auss. Anderung Tag Name Auss. Anderung Tag Name

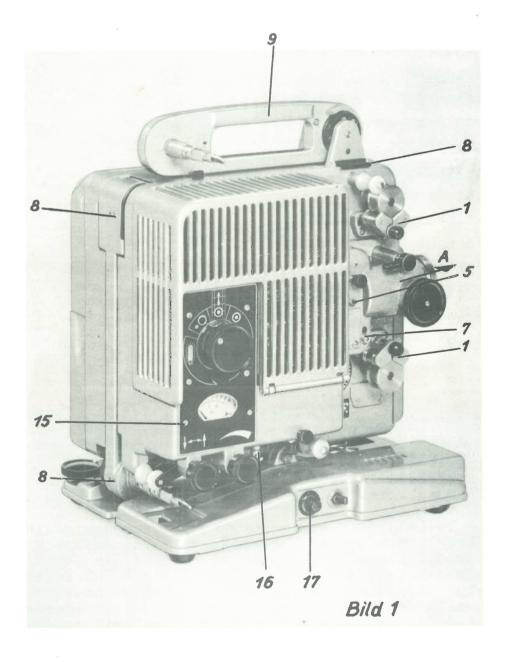
Tag Name

Bearb 28,12.69 / Jon.

Gepr.

download von www.

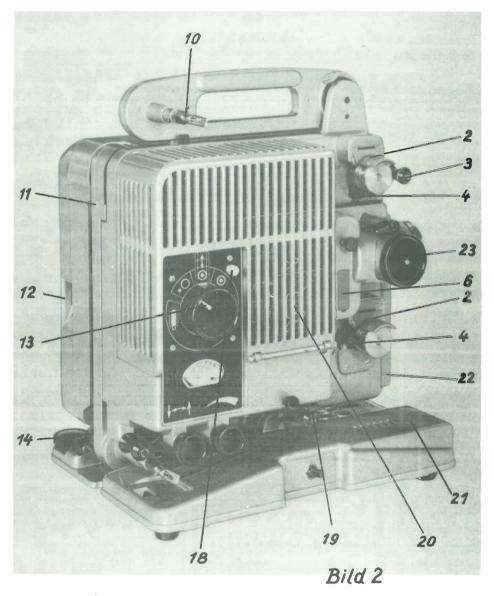
- 2. Äußerliche Unterschiede
- 2.1. Allgemein
- 2.1.1. Die neue Ausführung (Bild 2) des Projektors ist 1,25 kg leichter als die bisherige Ausführung (Bild 1).
- 2.1.2. Ölstellen (8,Bild 1), die am Projektor rot gekennzeichnet waren und für die regelmäßige Schmierung der Lagerstellen vorgesehen waren, sind jetzt entfallen. Die Schmierung erfolgt selbsttätig durch Schmiermittelbevorratung im Gerät.



								Tag	1	lame	
							Bearb.	28,12.64	100	4	S/EMENS & HALSKE
_			-		-		Gapr.		Adam		Aktiengesellscheft
Arres	(c) by	Sieme	////	Anderune	Tan	Name	70	-		downle	ad von www.olafs-16mm-kino.de

#### 2.2. Zahntrommeln

- 2.2.1. Die Andruckrollenhalter an den Zahntrommeln (1, Bild 1) wurden durch abklappbare Andruckhebel aus Ultramid (Nylon) ersetzt (2, Bild 2). Die Andruckhebel sind bei Wartung bzw. Anbau eines Einstreifenlaufwerkes leichter einzustellen, da sie einen definierten Abstand zur Zahntrommel haben. Sie können bei fehlerhafter, zu dicker Klebestelle ausweichen, ohne den Film zu beschädigen.
- 2.2.2. Die Filmzugbeanspruchung wird von den Umlenkrollen (3, Bild 2) übernommen.



2.2.3. Um ein Aufwickeln des Filmes auf die Zahntrommeln zu verhindern, wurden Abstreifer (4, Bild 2) eingeführt, die unter den Film greifen und ihn bei Filmriß von der Zahntrommel abheben.

									Tag	. ^	lame	
		1						Bearb.	28.12.64	10	ry	SIEMENS & HALBKE
								Gepr.		Hon	1	Aktiengesellscheft olafs-16mm-kino.de
(c) t	y Siemens Anderuna	Tag	Name	Auso.	Anderune	?aa	Name	T	/6	lownloa	ad von www	olafs-16mm-kiño.de

#### 2.3. Objektivträger

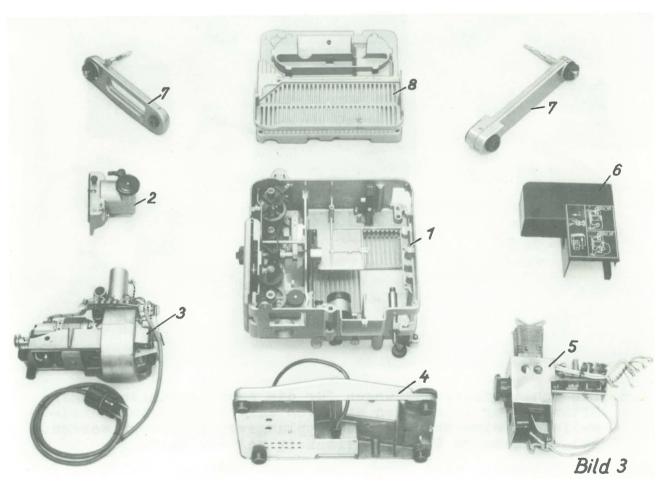
- 2.3.1. Am Objektivträger ist das Ölloch (5, Bild 1) entfallen, die Greiferschmierung wird von einem Fettdepot in der Abdeckung 6 (Bild 2) übernommen.
- 2.3.2. Die Greiferhubeinstellung (7, Bild 1) verleitete oft Unbefugte zur Verstellung. Sie wurde an die Unterseite des Objektivträgers verlegt und ist nur mittels Spezialwerkzeuges zu erreichen (s.A27411-A1-A6-O-99).
- 2.3.3. Der Knopf (23, Bild 2) für die Objektivscharfstellung liegt zentraler, der Antrieb ist nicht mehr seitlich offen und der Drehwinkel für die Objektivverstellung ist größer geworden.

#### 2.4. Spulenarme

- 2.4.1. Der vordere Spulenarm (9, Bild 1) ist länger geworden, so daß große Spulen einen besseren Abstand zur oberen Zahn-trommel haben. Der Spulenarmtragkörper ist stabiler geworden. Die Spulenachse hat einen Knebelverschluß erhalten (10, Bild 2). Die Spulenachse mit Knebelverschluß paßt auch zu älteren Projektoren "2000".
- 2.4.2. Beim hinteren Spulenarm ist der tragende Teil ebenfalls verstärkt worden. Als Anschlag beim Hochschwenken des Spulenarmes wurde ein Kunststoffpimpel vorgesehen (11, Bild 2), der Lackbeschädigung verhindert.
- 2.5. Schalteinsatz, Lampenhaus
- 2.5.1 Der Schaltknopf für die Funktionsbedienung wurde mit einem nachleuchtenden Richtungspfeil (13, Bild 2) versehen.
- 2.5.2. Die Befestigungsschrauben (15, Bild 1) für das Amperemeter sind aus dem Bedienungsfeld des Schalteinsatzes verschwunden
- 2.5.3. Die Kurzanlauftaste (17, Bild 1) wurde in das Bedienungsfeld des Schalteinsatzes verlegt (18, Bild 2).
- 2.5.4. Der Metallknopf (16, Bild 1) für die seitliche Lampenverstellung wurde durch einen Knopf aus wärmeisolierendem Material ersetzt.
- 2.5.5. Das Filmlaufschild (20, Bild 2) wurde ab 1965 von der Lampen hausschutzkappe auf die besser sichtbare Stelle (21, Bild 2) auf dem Projektorunterteil verlegt.
  Für ältere Projektoren besteht die Möglichkeit, nachträglich an Stelle 21 (Bild 2) ein Filmlaufschild anzubringen.
- 2.6. Projektorgehäuse, Unterteil
- 2.6.1. Die Rückwand (12, Bild 2) wurde geteilt. Die Kabelaufnahme ist jetzt aus Kunststoff, um Isolations- und Gewichtsforderungen zu entsprechen.
- 2.6.2. Zum Verhindern falschen Filmeinlegens wurde an der vorderen unteren Umlenkrolle ein Schutzblech (19, Bild 2) vorgesehen.

			· .						Tag	I.N	ame	
							- 23	Bearb.	28.12.69	16	is .	SIEMENS & HALSKE
	(c) by	Siemer	S					Gepr.	/	Man	downlo	id von www.olais-fomm-kino.de
Aueg.	Änderung			Ausg.	Änderung	Tag	Name	T				

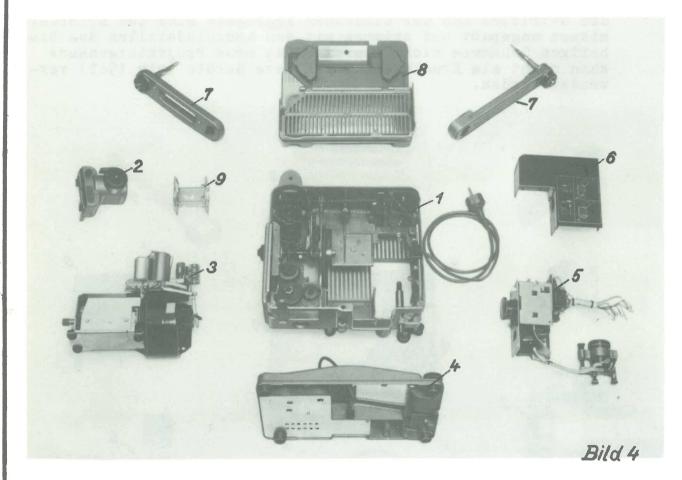
- 2.6.3. Der Deckel (22, Bild 2) vor dem Riementrieb wurde mit einer Dreistrichmarke versehen, zur Markierung der Stellung der Blendenwelle, zum Filmeinlegen und Abnehmen des Objektivträgers.
- 2.6.4. Der Ausgleichsdrehknopf (14, Bild 2) wurde kleiner, so daß er nicht mehr über das Projektorunterteil übersteht und besser vor Beschädigung geschützt ist.
- 3. Unterschiede im inneren Geräteaufbau
- 3.1. Projektorgehäuse und Getriebe (1, Bild 3 und 4)
- 3.1.1. Die Anschlußstellen des Projektorgehäuses für den Einbau des Getriebes und der einzelnen Aggregate sind den Erfordernissen angepaßt und stimmen mit den Anschlußstellen des bisherigen Gehäuses nicht überein. Das neue Projektorgehäuse kann nicht als Ersatzteil für ältere Geräte (bis 1963) verwendet werden.



3.1.2. Die Anschlußstellen des Projektorgehäuses für den Anbau von Laufwerken und Verstärkern sind unverändert beibehalten worden. Daraus ergeben sich die gleichen äußeren Abmessungen der neuen Ausführung.

									Tag	Name	
								Bearb	28.12.69		SIEMENS & HALSKE
<del>(c)</del>	by Siemens							Bepr.		tewnload von www	olafs-16mm-kino de lacher
Alles	Anderune	Tog	Name	Aues.	Anderune	100	None	T			

- 3.1.3. Der Getriebeaufbau ist im Prinzip gleich geblieben. Anordnung und Ausführung der Zahn- und Kettenräder wurde verändert und den Forderungen eines wartungsfreien Betriebes angepaßt. Sämtliche Getriebewellen laufen in Sinterlagern mit bewährter Selbstschmierung. Das Getriebe ist für die Wartung übersichtlich aufgebaut. Die Zahnräder und Kettenräder sind aus Nylon.
- 3.1.4. Beide Spulenarme werden durch Ketten angetrieben. Das Auskuppeln des hinteren Spulenarmes (7, Bild 3 und 4) wird nicht mehr von der Objektivträgerstellung gesteuert sondern von der Arbeitsstellung des Spulenarmes selbst.



- 3.1.5. Die Schlingfederkupplungen für die drehrichtungsabhängige Mitnahme der Filmspulen sind von der oberen Zahntrommel-welle auf eine zusätzliche Kupplungswelle verlegt worden. Dadurch bessere Übersichtlichkeit bei der Wartung.
- 3.1.6. Das Netzkabel wird durch eine Zugentlastungsschelle am Projektorgehäuse festgehalten.
- 3.1.7. Die Filmschaltkurve entspricht in ihrem Funktionsablauf der bisherigen Kurve. Die Hüllkurve wurde weggelassen. Die Kurvenschmierung wird aus einem Fettdepot für eine lange Betriebszeit sichergestellt. Die Länge der Betriebszeit ist abhängig davon, wie sich Betriebszeit zur Stillstandszeit verhält, so daß z.B. die Schmierung nach 10 jähriger

									Tag	Ŋ	ame	
						-		Bearb.	28,12.6	1/6	u	Sièmens & Halske
-	(c)	by Siem	ens	$\vdash$		-		Gepr.		hon	down	oad v <b>on www.olafs-(16mm-ki</b> no.de
Avea	Anderune	Tog	Name	Augg.	Xnderune	Tag	Nome					

Stillstandszeit und bis dahin 10 stündiger Betriebszeit unbedingt nachgeprüft werden sollte. Bei normalem Wechsel von Betriebs- und Stillstandszeit können, bei einwandfreier Filzanlage an der Kurve, 500-1000 Betriebsstunden gerechnet werden. Danach sollte die Schmierung, wie bei der bisherigen Ausführung des Projektors "2000", kontrolliert werden, damit nicht vom Lüfter angesaugter Staub die Schmierung behindert.

- 3.1.8. Der doppelte Keilriemen wurde aus Gründen des besseren Gleichlaufes und geringeren Leistungsverlustes in einen einfachen Flachriementrieb umgestellt.
- 3.2. Objektivträger (2, Bild 3 und 4)
- 3.2.1. Der Objektivträger ist am unteren Teil der Filmführung 2mm kürzer geworden, um die Schleifenbildung bei Tonfilm zu erleichtern.
- 3.2.2. Die Objektivscharfeinstellung geschieht über eine archimedische Spirale. Die Montage ist einstellungsunempfindlich. Durch Drehwinkelvergrößerung ist die Scharfeinstellung feinfühliger geworden. Das Verstellgetriebe ist nicht mehr sichtbar.
- 3.2.3. Der Aufbau des Greiferhebelwerkes ist übersichtlicher geworden. Für die Montage ist eine Einstellehre vorgesehen, die die Einstellung sehr erleichtert.
- 3.2.4. Die Greiferhubeinstellung ist durch eine Öffnung an der Gehäuseunterseite zu erreichen, so daß die Gehäuseoberfläche glatter wird.
- 3.3. Motoraggregat (3, Bild 3 und 4)
- 3.3.1. Die Motorlagerung ist gleichzeitig Abschirmung, so daß ein nachträgliches Anbringen einer Abschirmung entfällt. Die Abschirmung kann aus Magnetweicheisen oder Mu-Metall bestehen.
- 3.3.2. Der Motor ist in allen Funkten gummigelagert, um die Motorvibration nicht auf das Projektorgehäuse zu übertragen.
- 3.3.3. Der Kontaktfedersatz wurde stabiler ausgeführt um ein paralleles Arbeiten der Kontakte zu gewährleisten.
- 3.3.4. Das Lüftergehäuse besteht jetzt aus Isolationsgründen aus Kunststoff. Die Form des Lüftergehäuses und des Lüfterrades berücksichtigt eine Ventilation bei sichtbarem Rücklauf.
- 3.3.5. Die unter dem Abschirmrohr befindliche Entstörungsdrossel befindet sich jetzt im gesamten Stromkreis des Projektors. Bei der Ausführung bis 1963 lag die Drossel nur im Motorstromkreis. Die Drossel hat lediglich Einfluß auf die Funkentstörung.
- 3.4. Projektorunterteil (4, Bild 3 und 4)
- 3.4.1. Das Unterteil ist durch Verwenden von Magnesium-Druckguß bei gleicher Ausführung leichter geworden als bisher.

1	6											
										Tag	Name	
									Rearb	28.12.68	1/2	SIEMENS & HALSKE
ĺ									-			
	(c)	by Siemens	14.					1975	Gepr.		download von www	Aktiengesellschaft olafs-16mm-kino.de
1	Ausg.	Anderung	Tag	Name	Ausg.	Anderung	Tag	Name	T	-/		

S. 8

- 3.4.2. Die Kurzanlauftaste entfällt jetzt. Das Unterteil kann als Ersatzteil für alle Projektoren "2000" verwendet werden. Die Kurzanlauftaste muß dann allerdings, wenn erforderlich, nachträglich eingebaut werden.
- 3.5. Schalteinsatz (5, Bild 3 und 4)
- 3.5.1. Der Schalteinsatz ragt nicht mehr so weit in den Projektor hinein. Die bisherigen Schalter für Motor und Lampe wurden durch Mikroschalter ersetzt. Die Funktion des Schalteinsatzes ist gleichgeblieben. Durch Wechseln eines Teiles im Schaltknopf kann sichtbarer oder unsichtbarer Rücklauf als Betriebsart vorgesehen werden.
- 3.5.2. Die Schaltfunktionen sind durch eine eingebaute Schaltscheibe in ihrer Reihenfolge zwangsläufig festgelegt, so daß auch hier Wartungserleichterungen geschaffen worden sind.
- 3.5.3. Die Kurzanlauftaste betätigt direkt den Motorschalter, so daß eine zusätzliche Verdrahtung und Entstörung entfällt.
- 3.5.4. Ab 1965 wird der Schalteinsatz mit einer festen Schutzkappe für den Widerstand geliefert, so daß der Widerstand gegen Berührung von Hand geschützt ist. Diese Schutzkappe ist auch als Ergänzungssatz für bereits gelieferte Geräte vorgesehen.
- 3.6. Lampenhausschutzkappe (6, Bild 3 und 4)
- 3.6.1. Ab 1965 wird die Lampenhausschutzkappe verkleinert, so daß sie nicht mehr den Vorwiderstand abdeckt (s.Pos. 3.5.4.).

  Das Schild für den Filmlauf entfällt und wird an das Projektorunterteil verlegt (s.Pos. 2.5.5.).
- 3.6.2. Die Lampenhausschutzkappe ist trotz äußerlicher Ahnlichkeit nicht in älteren Geräten verwendbar, da die Aufnahme am Spiegel-Kondensor-Halter verschieden ist.
- 3.7. Spulenarme (7, Bild 3 und 4)
- 3.7.1. Durch verbreitern der tragenden Teile sind die Spulenarme stabiler gegen Verwinden geworden.
- 3.7.2. Die Lagerung für die Filmspulenachse besteht aus selbstschmierenden Sinterlagern.
- 3.7.3. Die Friktionskupplungen haben zur Ausführung bis 1963 unterschiedliche Naben und sind daher nicht ohne weiteres austauschbar.
- 3.8. Projektorrückwand (8, Bild 3 und 4)
- 3.8.1. Die Rückwand besteht jetzt aus 3 Teilen. Diese Rückwand kann nicht als Ersatzteil für ältere Projektoren verwendet werden.
- 3.9. Spiegel-Kondensor-Halter (9, Bild 3 und 4)
- 3.9.1. Der Spiegel-Kondensor-Halter wird jetzt nur noch mit einer Schraube befestigt. Der Halter kann ohne weiteres aus dem Projektor herausgenommen werden und durch einen anderen gleicher Ausführung ersetzt werden.

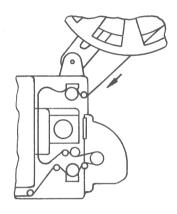
									Tag	ON	ame .	
							- 3	Reach	28.12.69	VK.	r.	SIEMENS & HALSKE
l.							1		<del></del>	1.		
	(c) h	v Sieme	ne		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	-		Gepr.	/	Mom	downl	Aktiengesellschaft ad von www.olafs-16mm-kino.de
Auso.	Anderung			Ausa.	Änderung	Too	Name	T			down	ad von www.olaio romin kino.de
										4		

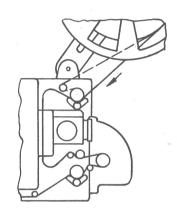
- 3.9.2. Der eingebaute Kondensor berücksichtigt das Verwenden hochgeöffneter Objektive.
- 4. Unterschiede in der Bedienung
- 4.1. Filmlauf
- 4.1.1. Der Filmlauf an der oberen Zahntrommel wurde verändert. Die Drehrichtung der oberen Zahntrommel wurde umgekehrt. Die Andruckrollen wurden durch Andruckhebel ersetzt (s.Pos.2.2.1.).
- 4.1.2. An der unteren Zahntrommel ist der Film um die nachgeordnete Umlenkrolle zu legen (s.Pos.2.2.2.).

Filmlauf bei Ausführung

ab 1963

bis 1963





4.2. <u>Sichtbarer Rücklauf</u>

Die Einknopfbedienung am Schalteinsatz wurde beibehalten. Auf Wunsch kann die Funktion auf die Betriebsart "Sichtbarer Rücklauf" erweitert werden (s.Pos.3.5.1.).

- 4.3. Umspulen
- 4.3.1. Zum Umspulen ist es nicht mehr erforderlich den Objektivträger durch Öffnen des Filmkanals in die vordere Stellung
  zu bringen (Pfeilrichtung A in Bild 1). Es genügt bei der
  Ausführung nach Bild 2 den hinteren Spulenarm in seine obere
  Raststellung zu bringen (s.Bedienungsanleitung). In dieser
  Stellung ist der Spulenarm vom Getriebe getrennt.
- 4.3.2. Die <u>oberste Raststellung</u> des hinteren Spulenarmes ist nur Umspulstellung und <u>keine Vorführstellung</u>. In dieser Stellung wird bei Vorlauf kein Film aufgewickelt.

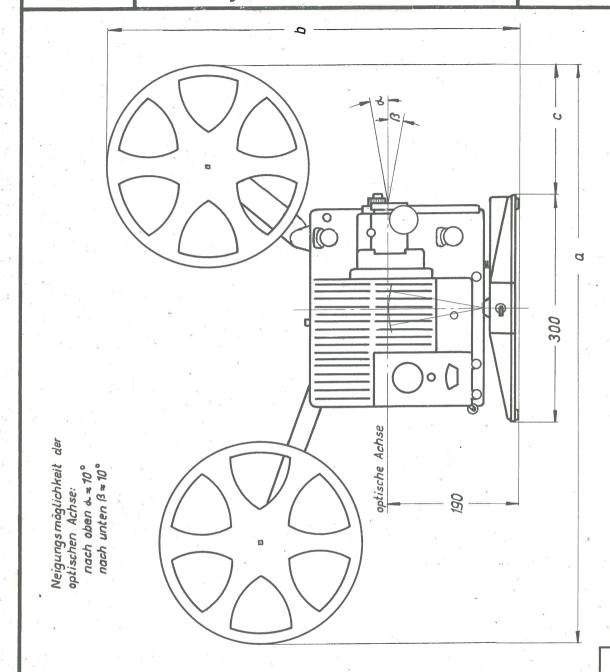
- 1	*ID:	Contract Statement	Section 65	N . 64 102		PARK BURNELL SERVICE	V-1007 AND 10		Le rese	10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 1	A TOTAL STREET	Called the Control of
										Tag	Name	
Á	-										11-	010110110 - 1111011
6									Bearb.	28-12.64	1 non	SIEMENS & HALSKE
	J				<u> </u>				0		1 0	Aktiongonallashaft
	(c)	ov Siemens					-	1.	Gepr.		download you ware	Aktiengesellschaft olafs-16mm-kino.de
ē	(0)	THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	Garage Contraction	A CONTRACTOR OF THE PARTY OF TH		W. Carrier	-	A	dr.		download von www	.olai3-Tollilli-Killo.dc
	Ausg.	Anderung	Tag	Name	AUSQ.	Anderung	100	Nome	A STREET, SALES	Land Section		L

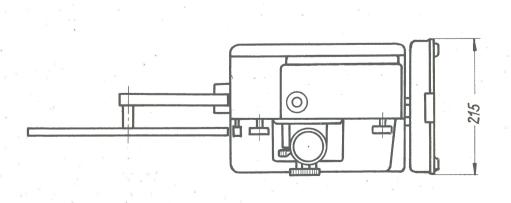
SIEMENS SCHMALFILM TECHNIK

Technische Informationen I

# Abmaße Projektor "2000", stumm

A 27410 - A1-A2-0-99





		,	Ľ
rıımspuren	a	Ø	5
1200 m	1220	820	04
600 m	920	029	25
240 m	79.0	290	183
120 m	710	570	150

									Tag		Name	
				1				Reach	10.12.64	1	-	SIEMENS & HALSKE
							-			11.		
(c) by	Siemens							Gepr	do	Walea	d von www.o	afs-16 Mind de ellschaft
Aura	Andoruma	Tog	Name	Auga	Andoruna	Too	Mama			1 1	<b>'</b>	

Ersatz für Sf. Übs. 301/7

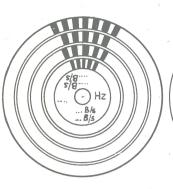
SIEMENS SCHMALFILM TECHNIK

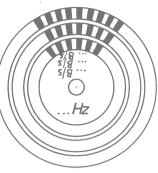
## Stroboskopscheiben für Projektor P"2000"

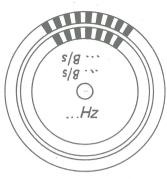
A27410 - A1 - A3 - 0 - 99

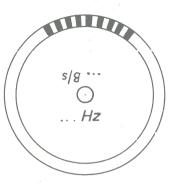
2 5.

5.1









Ausführg. I

Ausführg. II

Ausführg. III

Ausführg. 🛭

	ZchgNr.	Bildfreq Nenn- zahl	uenz Effekt. Wert	Netz- fre- quenz	füh-	Schwarz/ weiß Felder- paare	Beschrif für Bild- frequenz	tung für Netz- frequenz
rung	Fot. kino.14, T644	16 18 20 24	15,98 18,15 19,75 23,98	50 Hz	I	42 37 34 28	16 B/s 18 B/s 20 B/s 24 B/s	50 Hz
Isfüh	Fot.kino.14,T645	16 18 20 24	16,11 17,90 20,14 23,70	60 Hz	I	50 45 40 34	16 B/s 18 B/s 20 B/s 24 B/s	60 Hz
Normalausführung	Fot. kino.14,T 646	16 18 20 24	16,12 18,19 20,14 24,52	42 Hz	I	35 31 28 23	16 B/s 18 B/s 20 B/s 24 B/s	42 Hz
Norr								
P)	W27411-Y1-C6	24 25	23, 70 25, 18	60 Hz	Щ	34 32	24 f/s 25 f/s	60 cps
	Sf. Ve. 3082 e	30	29,19	50 Hz	IV	23	30 B/s	50 Hz
	Sf. Ve. 3082 k	24 25	23,70 25,18	60 Hz	Ш	34 32	24 B/s 25 B/s	60 Hz
	Sf. Ve. 3082 h	24 25	23,98 24,86	50 Hz	Ш	28 27	24 B/s 25 B/s	50 Hz
δι	Sf. Ve. 3082 g	16 24 25	16,11 23,70 25,18	60 Hz	I	50 34 32	16 B/s 24 B/s 25 B/s	60 Hz
derausführung	Sf. Ve. 3082 f	24 25 26	23,98 24,86 25,82	50 Hz	I	28 27 26	24 B/s 25 B/s 26 B/s	50 Hz
ausf	Sf. Ve. 3082 d	16 24 25	15,98 23,98 24,86	50 Hz		42 28 27	16 B s 24 B s 25 B s	50 Hz
nder	Sf. Ve. 3082c	16,67 B/s	16, 78 23, 98	50 Hz	Ш	40 28	1000 B/min. 24B/s	50 Hz
Son	Sf. Ve. 3082 b	18 20 24	18,15 20,35 23,98	50 Hz	11	37 33 28	18 B/s 20 B/s 24 B/s	50 Hz
-	Sf. Ve. 3082 a	16 20 24	15,98 20,35 23,98	50 Hz	П	42 33 28	16 B/s 20 B/s 24 B/s	50 Hz
	Sf. Ve. 3082 a	20	20,35	50 Hz		33	20 B/s 24 B/s	

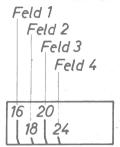
	1				27   2	9,00				20		27 U/3	
		2 3			L S				Tag	Nan	e		an and a second
* .								Bearb.	25.10.6 <i>5</i>	1)6	u	SIEMENS	& HALSKE
(0	) by Siemens							Gepr.		download	von wv	vw.olafs-16mm-k	ino deschaft
Aueq.	Anderung	Tag	Name	Ausg.	Änderung	Tag	Nome	2 - 57	2 4				

Feld 4

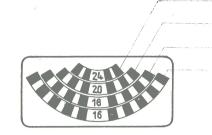
Feld 3

Feld 2 Feld 1

### Schilder für Stroboskopscheiben



Ausführung I für Projektoren ab 1963



:5	Ausführung	g II		
für	Projektoren	bis	1963	

Schild	Beschriftung				für Strobos -	Schild
Ausführung I	Feld 1	Feld 2	Feld 3	Feld 4	kopscheiben	Ausführung II
C 27202-A1-C331	16	18	20	24	Fot.kino.14, T 644	Fot.kino.14, T643
х					Fot.kino.14, T645	8 8
	_				Fot.kino.14,T646	
Z27411-A4-C2	16	20	<sup>18</sup> 24	-	Sf. Ve. 3082 a	Fot.kino.14, T 312
Z27411-A4-C3	18	20	24	-	Sf. Ve. 3082 b	•
Z27411-A4-C4	100 <b>0</b> B/min.	24	-	-	Sf. Ve. 3082 c	-
Z27411-A4-C5	16	24	25	_	Sf.Ve. 3082 d	-
					Sf. Ve. 3082 g	
Z27411-A4-C6	30	-	-	-	Sf.Ve. 3082 e	-
Z27411-A4-C7	24	25	26	-	Sf.Ve. 3082 f	-
Z27411-A4-C8	24	25	-	-	Sf.Ve. 3082 h	-
					Sf. Ve. 3082 k	
					W27411-Y1-C6	
					,	
						49
•						
			ř		(m)	
		.*			×	
						2
		e e				~
					Se .	
						,
					700	
				Bearb	Tag   Name   25.10.65   Name	SIEMENS & HALSKE
(c) by Siemens				Gepr.		n www.orars-16mm-kino.de
Ausg. Anderung Tag Nan	ne Ausg. A	nderung	Tag Nor	ne		*